

AUTOFREIER URLAUB IN KÄRNTEN

Leistungsfähige, klimaschonende und anwenderfreundliche Angebote, die Ihnen und Ihren Gästen die Mobilität vor Ort leicht machen. Egal ob 5*-Betrieb, Campingplatz oder kleine Ferienwohnung - alle können von den Mobilitätslösungen profitieren. Unsere Produkte sichern Ihnen als Gastgeber:innen einen Vorteil und bieten Ihren Gästen eine bequeme und kostengünstige oder sogar kostenlose Serviceleistung!

Hier ein Überblick über die wichtigsten Angebote:

Entspannte Anreise mit der Bahn

Mit Direktverbindungen aus vielen Städten und attraktiven Sparpreisen startet der Urlaub bereits bei der Anreise.

www.oebb.at

Bahnhof-Shuttle Kärnten

Die letzte Meile zwischen Bahnhof und Urlaubsziel

Der Bahnhof-Shuttle bringt Ihre Gäste bequem und kostengünstig vom Bahnhof zu ihrer Unterkunft oder zu einem Ausflugsziel und zum Bahnhof retour. Die Buchung erfolgt unkompliziert online oder per Telefon.

www.bahnhofshuttlekaernten.at

Gratis S-Bahnfahren mit der Gästekarte

In Kärnten können Urlaubsgäste mit ihrer gültigen Gästekarte kostenlos und unlimitiert alle ÖBB S-Bahn-Verbindungen* in Kärnten und bis nach Lienz nutzen.

*Gilt für alle S-Bahn Linien, REX-Regionalexpress und Radsprinterangebote. Nicht gültig bei RJ-Railjet, EC-Eurocity, IC-Intercity, D-Schnellzug und NJ-Nightjet. Fahrradmitnahme nicht inkludiert. Neben der gültigen Gästekarte ist auch ein Lichtbildausweis erforderlich.

Informieren Sie sich bei Ihrer Tourismusregion über die aktuellen Gästekarten-Bedingungen und Leistungen.

Regionale Mobilitätskonzepte

Die flexible und lückenlose Mobilität vor Ort

Durch die Vernetzung von öffentlichem Verkehr und einem Anrufsammeltaxisystem wird die Mobilität in der Tourismusregion Millstätter See - Bad Kleinkirchheim - Nockberge mit dem Nockmobil ganzjährig garantiert. Die Buchung erfolgt unkompliziert und zeitnah online oder per Telefon.

Weitere Mobilitätskonzepte befinden sich aktuell noch in der Pilotphase: LILA (Region Villach), Südmobil und Lavanttal IstMobil (Klopeiner See-Südkärnten-Lavanttal).

Kontaktieren Sie Ihre Tourismusregion für weitere Informationen zu den regionalen Mobilitätskonzepten Ihrer Region.

MACHEN SIE SICH FIT FÜR DEN AUTOFREIEN URLAUBSGAST

- ✓ Überprüfen Sie die attraktive Darstellung der Informationen zur öffentlichen Anreise auf Ihrer Website.
- ✓ Informieren Sie sich über das öffentliche Bus- und Bahnnetz in Ihrer Umgebung und die Erreichbarkeit Ihres Betriebes.
- ✓ Verstärken Sie Ihre Werbung in Ballungszentren am Weg der Koralmbahn und weisen Sie Stammgäste auf die schnelleren Verbindungen hin.
- ✓ Nutzen auch Sie und Ihre Mitarbeiter verstärkt den öffentlichen Verkehr.
- ✓ Geben Sie die Regionalkarte aus und kommunizieren Sie das Angebot der kostenlosen S-Bahnnutzung an Ihre Gäste.
- ✓ Bieten Sie aktiv das Service vom Bahnhof-Shuttle für den Transfer vom Bahnhof zum Hotel bzw. retour an.
- ✓ Informieren Sie sich und Ihre Gäste über zusätzliche, regionale Mobilitätsangebote vor Ort (z.B.: Nockmobil, LILA, Südmobil, Lavanttal IstMobil etc.).
- ✓ Nutzen Sie das Beratungs- und Schulungsangebot der Tourismuscoaches Ihrer Region, www.tql.at.

Bleiben Sie informiert!

Unter www.tMZ-kaernten.at finden Sie Beiträge zu aktuellen Mobilitätsthemen, Informationen zu neuen Produkten und Wissenswerten über die touristische Mobilität.



Mobilität für
KÄRNTEN

KORALMBAHN

Neue Chancen für den
Tourismus in Kärnten

WWW.TMZ-KAERNTEN.AT

IN 45 MINUTEN VON GRAZ NACH KLAGENFURT

Rascher, bequemer und mitten durchs Bergmassiv der Koralpe. Die 130 Kilometer lange Koralmbahn zwischen Graz und Klagenfurt zählt zu den bedeutendsten Verkehrsinfrastrukturprojekten in Europa. Sie ist Teil der neuen Südstrecke und damit auch wichtiger Bestandteil des Baltisch-Adriatischen Korridors. Herzstück der Koralmbahn ist der 33 km lange Koralmtunnel – darüber hinaus besteht die neue Hochleistungsstrecke aber auch aus 23 modernen Bahnhöfen und Haltestellen, über 100 Brücken und Unterführungen sowie aus zahlreichen weiteren Tunnelbauten. Speziell für den Wirtschaftsstandort Südösterreichs bedeutet das eine entscheidende Strukturverbesserung. So wird die schnellste Fahrzeit zwischen Graz und Klagenfurt von derzeit knapp drei Stunden auf 45 Minuten verkürzt und gleichzeitig die Erreichbarkeit deutlich verbessert.

Der Schienenfernverkehr wird vervierfacht, das S-Bahnnetz wird angepasst und auch mit einer Angebotsausweitung versehen. Stundentakt täglich auf allen S-Bahnlinien sowie werktags Halbstundentakt im erweiterten Kärntner Zentralraum zwischen Spittal/Millstättersee und Bleiburg. (ÖBB)



DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK ZUR KORALMBAHN

- Fertigstellung Dezember 2025
- Bessere Erreichbarkeit von Österreichs Süden
- Langfristige Entlastung für die Umwelt
- Höhere Attraktivität Kärntens für die bahnaffine Zielgruppe
- Kürzere Fahrzeiten (Graz - Klagenfurt 45 Minuten)
- Schienenfernverkehr wird vervierfacht
- Täglich im Stundentakt auf allen S-Bahnlinien, werktags im Halbstundentakt in Kärnten (Spittal-Bleiburg)

AUSBLICK IN DAS JAHR 2030: SEMMERING BASISTUNNEL

In weniger als zwei Stunden mit dem Zug von Wien nach Graz: Der Semmering-Basistunnel macht es möglich. Ab 2030 verbindet er das niederösterreichische Gloggnitz mit dem steirischen Mürzzuschlag. Das spart Bahnfahrer:innen Zeit, sichert Lebensqualität und macht die öffentliche Anreise nach Kärnten noch schneller und einfacher. Die Bahn wird zu einer noch attraktiveren Alternative zum Auto. (ÖBB)

Impressum:Herausgeber: Touristische Mobilitätszentrale Kärnten (TMZ); Fotos: Region Villach/Michael Stabentheiner, ÖBB/isochrom, ÖBB/Zeppcam blaupapier. Texte: ÖBB und TMZ. Druck: Kreiner Druck/Villach. Vorbehaltlich Satz und Druckfehler. Stand: Februar 2023

MOBILITÄT FÜR UNSERE GÄSTE

Seit 2016, dem Gründungsjahr der Touristischen Mobilitätszentrale Kärnten, arbeiten wir daran, die öffentliche Anreise in Kärnten zu forcieren. Gemeinsam mit unseren Partner:innen sind wir ständig bemüht den öffentlichen Verkehr auszubauen, um so unseren Gästen eine bestmögliche Anreise und Mobilität vor Ort gewährleisten zu können. Viele erfolgreiche Projekte und Produkte sind dadurch entstanden, die gemeinsam mit dem neuen Koralmtunnel, die öffentliche Erreichbarkeit Kärntens und jedes einzelnen Tourismusbetriebes signifikant verbessern.

Nutzen auch Sie unsere Mobilitätsangebote, empfehlen Sie diese Ihren Gästen weiter und profitieren Sie bestmöglich von der neuen öffentlichen Erreichbarkeit Kärntens! Nähere Informationen dazu finden Sie auf der nächsten Seite.

Der bahnaffine Urlaubsgast

Durch die aktuelle Bewusstseinssteigerung für Umwelt- und Klimaschutz sowie der damit verbundenen Nachfrage für öffentlichen Verkehr, gewinnt Kärnten mit der verbesserten Erreichbarkeit bei vielen Zielgruppen an Bedeutung. Vor allem in den Großstädten und bei bestimmten Personengruppen (Generation Z, LOHAS), kann man den Wunsch nach Nachhaltigkeit stark erkennen. Viele besitzen kein eigenes Auto mehr und bevorzugen öffentliche Transportmöglichkeiten.

Der bahnaffine Urlaubsgast ist da - wir müssten ihn nur richtig erreichen und ihm die passenden Angebote präsentieren!

